

Das kleine Nachtgespenst

14.05.2024 12:22 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Das kleine Nachtgespenst



Eine Spuk- und Truggeschichte für Menschen ab 4 Jahren.

Mittwoch, 5. Juni 2024, 14 Uhr, VVK: 4,00 Euro, TK: 5,00 Euro, [Tickets \(Gemeinschaftshaus Wulfen\)](#)

Ein alter Keller, Menschen kommen nicht oft hier hinunter. Und das ist auch gut so, denn sonst hätten sich hier niemals so viele verschiedenartige Gespenster eingenistet. Doch immer nur die eigenen Artgenossen bespuken und um die Abflußrohre schweben - das ist Mini, dem kleinen Nachtgespenst, zu wenig. Es will mehr erleben.

Da kommt eine Kanalratte namens Randalf gerade recht. Randalf ist auf der Suche nach fressbarem und hat wenig Verständnis für Minis Annäherungsversuche. Doch das Nachtgespenst gibt so schnell nicht auf, es will bei der Futtersuche helfen.

Doch wie findet man etwas Fressbares, wenn man noch nicht mal weiß, was Hunger ist? Nach anfänglichen Mißverständnissen und Schwierigkeiten entwickelt sich zwischen den beiden eine Freundschaft, die von den anderen Gespenstern nicht gern gesehen wird. Gespenster vertragen sich nunmal nicht mit Ratten!

Als Randalf in einem Streit mit dem Kartoffelsack Boskop zubeißt, wird er verjagt. Erst später erfährt Mini vom belesenen Hieronymus, dass Ratten meistens aus Angst beißen. Hat Randalf nur zugebissen, weil er Angst vor dem polternden Kartoffelsack hatte?

Foto: Theater Blaues Haus

Text: Gemeinshafthaus Wulfen